

Die Zukunft fest im Auge

Nach Jubiläumsjahr legen Naturfreunde ein prall volles Jahresprogramm vor

Regensburg, (osr) Mit einem prall vollen Programm starten die Regensburger Naturfreunde ins Jahr eins nach den Jubelfeierlichkeiten anlässlich des hundertjährigen Bestehens. Vorsitzender Dr. Klaus-Dieter Groß: „Es ist die Zukunft, die wir fest im Auge haben!“ Und so sei das Angebot für 2011 gegenüber dem Vorjahr noch einmal erweitert worden, um ganz im Sinne des programmatischen Titels als „Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur“ aufzutreten.

Die Feiern in diesem Jahr haben vor allem gezeigt, dass die Naturfreunde mit dem immer vielfältigeren Freizeit- und Kulturprogramm ihrer Fachgruppen, der Popularität ihrer beiden Häuser und in den positiven Reaktionen der Öffentlichkeit nach innen und außen gut aufgestellt sind. Bei allem Optimismus aber, so Groß, gelte es weiterhin, das alte und schwierige Ziel des Gesamtverbandes zu verfolgen: Als ökologisch orientierte Freizeitverband die Natur einerseits zu erhalten und andererseits in sozialer und demokratischer Verantwortung den Zugang zu ihr für eine möglichst große Zahl an Menschen zu ermöglichen. „Der Schlüssel dazu ist ein nachhaltiges und solidarisches Verständnis von Natur.“

Wieder da ist ab 2011 die (alte) Wandergruppe. Sie bietet regelmäßig am Wochenende Touren an und ergänzt so die Gruppe der „Mittwochswanderer“. Dreimal wöchentlich bietet die Naturfreunde-Ortsgruppe Treffen mit unterschiedlichen Schwerpunkten: Skigymnastik oder Lauftreff, mittwochs seniorengeeignete Wanderungen, die in Gruppen auf die verschiedenen Leistungsfähigkeiten der Teilnehmer Rücksicht nehmen, und die regelmäßigen Vereinsabende im Landshuter Hof. Andererseits ergeben sich regelmäßig Angebote, von der Städtetour bis zum Kabarett.



Lust auf Bewegung ist keine Frage des Alters.

(Foto: privat)

Der Vorsitzende freut sich, dass das Jubiläumsjahr die Leistungsfähigkeit des Ehrenamts bei den Regensburger Naturfreunden so deutlich gezeigt habe. Auch bei der Planung des neuen Jahresprogramms vereinigten sich die ganz unterschiedlichen Fähigkeiten der Mitglieder zum gegenseitigen Nutzen.

Ziel der Familiengruppe ist es, mit den Kindern den Spaß an der Natur zu entdecken. Die Mitglieder wollen aktiv und kreativ sein mit den Möglichkeiten, welche die Natur zur jeweiligen Zeit bietet. Die Freizeitaktivitäten sind so abgestimmt, dass sie das Miteinander fördern und Spaß und Anreize für Kinder, Kleinkinder und Kleinstkinder mit und ohne Behinderung bieten.

Die Fotogruppe verbindet ein kre-

atives Hobby auf gemeinsamen Wanderungen und Naturerlebnissen. Die Mitglieder erstellen Diastandbilder und Lichtbildervorträge für die Vereinsabende, veranstalten Fotowettbewerbe und nehmen an solchen Wettbewerben teil.

Lust auf Bewegung ist keine Frage des Alters. Und deshalb treffen sich jeden Mittwoch überwiegend Pensionisten, die auch während der Woche flexibel sind, zu Touren, die aufeinander abgestimmt sind. Am gemeinsamen Ziel trifft man sich am Ende trotz unterschiedlicher Wegführungen, wo dann die Geselligkeit im Mittelpunkt steht.

Wandern und Naturfreunde gehören seit jeher zusammen. Die Wandergruppe wurde mit dem Schwerpunkt auf Wochenendaktivitäten

wieder belebt, weil dann auch diejenigen Zeit haben, die arbeiten, und weil vor allem dann unterschiedliche Generationen gemeinsam etwas unternehmen können. Touren im Nahraum oder in die weitere Umgebung stehen ebenso auf dem Programm wie Stadtpaziergänge, Kulturtouren oder Themenwanderungen mit sportlichem, sozialem oder ökologischem Schwerpunkt.

Die Fachgruppe Berg- und Wintersport bietet Aktivitäten das ganze Jahr hindurch, ob beim Skifahren im Winter oder bei Bergtouren im Sommer. Geleitet werden die Aktivitäten von ausgebildeten Instruktoren.

Weitere Informationen gibt es unter www.naturfreunde-regensburg.de